Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 29

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sinne größeren Wärmemenge, als fie für 6 Pferbeftarten bei Anwendung von Benzin nötig war. Wird aus bestimmten Gründen eine Reduktion ber Leiftung für einige Beit beabfichtigt, fo ift bies ohne Brennftoffvergenbung in gewiffen Grenzen baburch möglich, bag man burch Bafferzusat ben Beigeffett bes Spiritus vermindert, wodurch eine volltommene ötonomifche Ausnutung bes Motors bewertftelligt werben tann. Mit biefer Brufung bes Rorting'ichen Spiritusmotors tritt die Frage der Berwendung des Spiritus gur Rraft= erzeugung in basielbe Stadium wie biejenige ber & cht= erzeugung, b. b. Die Bermenbung bes Spiritus gur Rraft= erzeugung in großem Umfange ift in bem Augenblick ficher geftellt, in bem ber Berbraucher ben Spiritus gu gleichen Breifen wie das Betroleum beg'eben fann. Die Stunden= pferdeftarte mit Spiritusbetrieb toftet gur Beit 10 Biennige. ("M. N N.")

Ueber die Revolution auf dem Gebiete des Motoren. baues haben wir auch gelefen, find aber borderhand un= gläubig geblieben. Bir möchten benjenigen feben, ber einen Drud von 45 Athmosphären, verbunden mit fteter Reibung auf die Dauer bicht erhalten fonnte.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Unter diese Rubrikwerden technische Auskunftsbegehren, Nachfrages mach Bezugsquellen etc. grätis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die sigentiich in den Inseratenteil gehören (Kaufragesuche etc.) wolle man 50 Cta in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

618. Ber fann ein Bindemittel (Rlebftoffe) nennen, mittelft welchem gang ficher Papier mit verzinntem und vernideltem Blech

verbunden wird?
619. Ber kann einem gut eingerichteten Zeichnungsbureau für Konstruktion von Apparaten 2c. Arbeiten übergeben?
620. Ber würde einem Schlossermeister auf dem Lande, der sehr gut eingerichtet it, Arbeit accordweise übergeben?

621. Wer liefert Cardiermaschinen (Zupfmaschinen) für Sattler

Tapezierer? 622. Wer Wer könnte einem Schreinermeister in Zürich III einen Spezialartifel in Bart- ober Tannenholz furs ganze Jahr übergeben '

623. If in der Schweiz eine Fabrit, welche die L. XV. Sessen mit Robrsts fabriziert oder wo ist die beste Bezugsquelle?
624. Ber kann alte Tische liesern und zu welchem Preis?
625. Welche Schweizer Velosabrit wurde an der Weltaus.

stellung in Brüffel "hors concours" gestellt?
626. Wer liefert sofort Zugjalousien?

627. Belche Blechwarenfabrit in der Schweiz liefert Blechhälse mit praftischem, leicht anzubringendem und abzunehmendem Berschluß für Blechflaschen? Es handelt sich um große Partien.

Ber liefert neueste Dafchinen und gibt Unleitung gur 628. Rübelfabritation ?

629. Bo bezieht man am billigften vernidelte Blechfirma.

tafeln nach Mufter?

Bur Bergrößerung meiner Schmiede und Schlofferei wuniche einen größeren Umbos, Stange, Schere ic. anguichaffen. Wer hatte folche Artifel, neu oder alt, aber noch gut erhalten, gu veräußern? Offerten erbeten ans Baugeschäft Reichmuth in Seemen.

631. Belder Fachverlag fonnte einem Bagner und dito Schmied und Schlosser ein Buch liefern, worin sämtliche ins Fach einschlägigen Arbeiten theoretisch einsach und praktisch mit Zeichnungen erläutert und erklärt sind? Wer liefert Zeichnungen für Bruggwagen, die im Winter wieder als Schlitten gebraucht werden fonnen, indem nur Schlittensohlen angeschraubt werden? Offerten an Baugeschäft Reichmuth, Seewen-Schwys.

632. Ber murde einer leiftungsfähigen mech. Drechslerei einen Spezialartifel übergeben ober sonit Arbeit, fei es auf Möbel ober Bau, zuwenden? Für saubere und erafte Arbeit wird garantiert.

Ber liefert fofort Gipsziegel?

Wie fann eine Sybrantenwafferleitung in ein Saus, welche nicht als laufender Brunnen benutt und unter einer eifernen Brude durchgeführt wird, am beften gegen die Barme im Sommer und das Ginfrieren im Binter geschützt werden ? Ber tann bezügl. Material liefern?

635. Ber murbe einem foliden Dachdedermeifter eine Bagen-

ladung frische Blöcher oder langes Bauholz zu Schindeln liesern, gegen gutes Unterpfand und pünktliche Zahlung?

636. Wo kann man das billigste Sattlermessing und wo die billigsten Bau- und Nöbelbeschläge zum Wiederverkauf beziehen?

637. Welche Fabrik liesert Osenrohrwinkel an Eisenwaren-

handlungen jum Biedervertauf? Offerten unter Dr. 637 an bie Expedition.

Ber liefert tomplett fertige gugeiserne Formtaften für Giegereien? Offerten mit Breis unter Nr. 638 an die Exped. d. Bl.

639. Bo ware ein noch gut erhaltener Windslügel jur ein mittleres Schloser und Schmiedefeuer mit Schwungrad zu taufen ?

640. Ber murbe einem Fabritanten mit verschiebenen mech. Bebftühlen Auftrage in Leinen., Baumwolle- oder Jutegewebe erteilen ?

641. Rann mir jemand beftimmten Aufschluß geben, wie weit ein Schmiede Ramin fur zwei Feuer zu erstellen ift? Ift es notwendig, daß ein solches Kamin bis über die Dachfirst gemacht wird? Wie ist der Rauchsänger zu verfertigen, damit derselbe die richtige Größe erhält? Und wie soll derselbe angebracht werden, so daß er in der richtigen Lage ist?

642. Ich ware demjenigen fehr dantbar, welcher mir folgende Fragen richtig beantworten könnte: 1) Wie viel Steinkohlen be-ansprucht eine gute 20 HP Dampfanlage mit eingemauertem Cornwalltessel? 2: Wie viel Wasser per Tag zu 11 Stunden? 3) Wie viel Rubikmeter Arbeitslokalitäten könnten vom Abdampf der 20 HP Dampfmaschine vermittelst schmiedeiserner Röhren von 9 cm Lichtweite auf 120 R erwärmt werden?

643. Ber liefert die besten Reduttionsventile? 644. Gibt es in ber Schweiz auch bewährte Blasbalgfabritanten? Abreffen maren mir fehr ermunicht.

Antworten.

Auf Frage 538. 3. Angft, Steinmetmeifter, Bulach, municht

Muf Frage **338.** S. Angu, Steinmeymeiner, Sulag, wunign mit Frage fold. Winet u. Cie., Rohrmöbelfabrik in Kling-nau. Leistungsfähigke Firma biefer Branche. Auf Frage **600.** Nicht ein Spezialarzt, sondern ein Arzt, der sich gründlich auf Behandlung von Bergiftungen versteht, kann Ihmen vielleicht helfen. Ein Brief für Sie liegt in der Typedition diefes Blattes.

Auf Frage 603. Benben Sie fich an Giegerei und Maschinen-

fabrit A. G. Burich in Alistetten. Auf Frage 606. Bon ber Firma A. Genner in Richtersweil bezieht man fehr gute und ftarte Feldschmieben und zwar neu & Fr. 60. — per Stud.

Auf Frage 606. Bentilator Felbschmiebe, sehr solib und billig, hat zu verkaufen Ib. Reich-Tischhauser, Bruggen b. St. Gallen. Auf Frage 606. Feldschmieden liefern in jeder Ausführung in neuesten Systemen Mäder u. Schaufelberger, Zürich V. Auf Frage 606. Wenden Sie sich gest. an E. Steiner u. Cie.,

med, Bertfiatte, Ziurich III B. Muf Fragen 606, 607, 608 und 611. Benden Sie fich gefälligft an Bitme U. Rarcher, Wertzeuggeschäft, Dieberdorf 32,

Auf Frage 607. Diese Ketten liefert die Firma A. Genner in Richtersweil in Eisen, Stahl und Messing zu billigften Breisen. Auf Frage 607. Wenden Sie sich geft. an die Bauschlosserei Behnder, Bollishofen.

Auf Frage 608. Doppelarmige Spindelpressen mit vierfachem Gewinde jum Prägen und Schneiden inkl. Matrizenhalter liefert bei einer Spindelstärke von 60 mm à Fr. 275. -- und bei 70 mm Spindel à Fr. 375. -- die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 608. Stanzen und Breffen für Sand. und Rraft-

betrieb in jeder Stärke für jegliche Arbeit liesern Mäcker und Schausselberger, Zürich V. Auf Frage 608. Die mech. Werkstätte von Fris Ortlieb in Chaux-de-Fonds fabriziert solche Decoupoirs von 25—150 mm und municht mit Fragesteller dirett in Berbindung ju treten.

Auf Frage 608. Berlangen Sie gest. Preislisten über De-coupoirs bei Blum n. Cie. in Neuenstadt (At. Bern). Auf Frage 610. J. J. Schwarzenbach, Schlauch, Teppich-und Gurtenfabrit in Horgen, wünsch mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Auf Frage 611. Gutes Lotzinn liefert die Firma A. Genner

in Richtersweil und stehen Breise auf Berlangen gerne zu Diensten. Auf Fragen 613 und 614. Wenden Sie sich an Anton Biegler, Holzwarensabritant in Lachen-Bonwil bei St. Gallen.

Auf Frage 614. Teilen mitt, baß wir fleine Schubfarrli (Barli) für fleine Kinder, fowie alle gebogenen Solzer für Rinderfolitten und große Rennschlitten fabrigieren und munichen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Holzwarenfabrit Murgen-

thal (Nargau). Auf Frage **614**. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, weil ich solche Arbeit massenhaft versertige in soliber und sauberer Aussuhrung zu billigen Breisen. Frit Begmüller, Bagner, Ruchigen bei Borb. Auf Frage 614. Um vorteilhaftesten beziehen Sie Schub-

karren für Kinder von der bestrenommierten Kinderwagenfabrik Sender u. Cie., Schafshausen. Auf Frage 614. Solche Karren liefert nach Zeichnungen oder Muster: Ant. Elsener, mech. Wagnerei, Menzingen (Zug).

Auf Frage 615. Blum u. Cie. in Reuenstadt (Rt. Bern) liefern fomplette Steinfägeeinrichtungen und find folche im Betrieb zu fehen.

Auf Frage 616. Façon Drehbante, sowie tompsette Ginrichtung zur rationellen Faßhahnenfabritation liefern Mäder und Schaufelberger, Zürich V.

Submissions-Anzeiger.

Die Erstellung der eisernen Decken- und Dachkonstruktionen fiber den beiden Sitzungsställen des Bundeshauses Mittelban in Bern. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau der Bauleitung, Bärenplag 35, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsosserten sind der Direktion der eidz. Bauten verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Bundeshaus Mittelbau" bis und mit bem 8. Januar 1898 franto einzureichen

Grstellung einer schmiedeisernen Ginzäunung beim neuen Schulgebande bes Seminars Küsnacht. Näheres beim fantonalen Hochbauamt, Obmannamt, Zürich, Zimmer Nr. 51. Schriftliche Angebote verschlossen mit entiprechender Ausschrift bis 16. Oktober an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Die Malerarbeiten für bas neue Poftgebände in Bürich. Bedingungen und Angebotformulare find im Bureau des bauleitenden Architekten, Berrn Schmid-Rerez, Bahnhofftraße 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift "Angebot für Postgebäude Zürich" der Direktion der eidg Bauten in Bern bis den 23. Oktober nächsthin franko einzureichen.

Sydrantenleitung Balens (bei Ragaz). Eiferne Hydranten-leitung nit 2 Oberflur Sydranten von der Bretterläge aus ins Dorf Balens auf 440 Längemeter, Uebernahmsofferten hiefür können in drei Abteilungen gemacht werden, wie folgt: 1) Auf Lieferung der Cienröhren und Oberflurhydranten, sowie Erstellung ber fämtlichen mechanischen Arbeiten. 2) Auf die Transportarbeiten ab Station bis Bauftelle. 3) Auf die erforderlichen Grabarbeiten. Eingaben hiefür find bis 26. Oftober bei herrn Kreisbannwart Rupp zu machen, allwo Plan und Baubeschrieb fonnen eingesehen merben.

Brüdenbau. 3. Müller, Balzmühle, Glarus, eröffnet freie Konfurrenz über die Erstellung einer Brüde in Sienkonstruktion von ca. 33 Meter Länge, 4 Meter Breite und 12 Tonnen Tragtraft, nach eidgenössischer Borschrift gebaut. Offerten sind bis ben 15. ds. einzureichen.

Wassertigen.

Wassertigen.

Werishausen. 4 einfache Brunnenstuben, 1 Sammelbrunnenstube, 1 Reservoir von 400 m³ Insalt, Liefern und Legen von 4050 m gußeisernen Mussenröhren, 60—150 mm] nebst Formstücken, Schiebern und Henrichten, schiebern und Henrichten, schiebern und Spannten, sowie Hausselleitungen, Dessen und Wiedereinbecken der Graben. Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind zut den hei genannter Stelle zu beziehenden Singacksormulgen auf den bei genannter Stelle zu beziehenden Gingabeformularen mit der Aufschrift "Bafferversorgung" bis zum 20. Oftober 1897 an Herrn Praffdent J. J. Meister einzureichen.

Gritellung einer Strafe durch den obern Dorfteil in Flond (Graubünden). Plane, Kostenvoranschlag und Baubedingungen liegen bei Joh. Darms, jünger in Flond zur Einsicht auf, welcher bis 17. Oktober a. c. bezügliche llebernahmsofferten entgegennimmt.

Ausführung der Baufchmiedearbeit für das Schulhaus famt Turnhalle an der Freienstraße-Hofackerstraße Zürich. Die Vorausmaße können beim Bauführer auf dem Bauplas bezogen werden. Die Angebote sind bis zum 16. Oktober, abends 6 Uhr verschlossen mit der Aufschrift: "Schulhaus Freienstraße" dem Borstand des Bauwesens I, hrn. Stadtrat Süß in Zürich einzureichen.

Erde, Manrer-, Entwässerungs- und Chanssierungs-arbeiten für eine Quartierstraße zwischen Zürichbergstraße und Nägelisteig Zürich. Eingaben sind bis 17. Oktober mit der Aufschrift "Quartierstraße in Zürich V" an A. Annuth, Ingenieur, Enge, bei welchem die Eingabesormulare zc. aussiegen, zu senden.

Lieferung von Brudenfledlingen mit Lieferungstermin bis 1. März 1898:

220 m² Fledlinge von 4,95 m Länge, 9 cm Dicte 60 m² " 4,20 m " 9 cm " 30 m² " 5,40 m " 9 cm "

Die Fledlinge follen 20-30 cm breit und volltantig geschnitten sein. Es wird wintergefälltes, vollständig gesundes und seinfaleriges Holz verlangt. Uebernahmsofferten sind mit Angabe des Preises franto Lagerplag bei der Emmenbrücke Luzern schriftlich und verschlossen bis 30. Oktober nächtlich dem Baudepartement des Kantons Lugern einzureichen.

Schulhausbante 3bach (Schwbz). Lieferung von ca. 14,000 Stüd Indextigen; Eindegung des Daches mit Dachpappe und Biegeln; Ansertigung samtlicher Jalonfien; Lieferung von fämtlichen Jalonfiebeschlägen. Offerten beliebe man bis 16. Oftober dem Präsidenten der Bautommission, frn. Gemeinderat Martin

Fuchs.Rurge in Seewen, wo auch die naberen Bedingungen eingefehen werden fonnen, einzureichen.

Die Erstellung ber Beigungs- und Bentilationsanlage für das Gebäude des medanisch technischen Laboratoriums der eidz. Schulanstalten in Zürich. Pläne und Bedingungen sind dei Gerrn Brof. Recordon, Polytechnikum, Jimmer Nr. 18 d, zur Einsicht aufgelegt. Usbernahmsofferten sind der Direktion der eidz. Bauten in Bern verschlössen unter der Ausschrift: "Angebot für mechanischechnisches Laboratorium in Zürich" bis 5. November nächsthin franto einzureichen.

Berimeter-Anfnahmen in den Gemeinden Thal und Perimeter-Aufnahmen in den Gemeinden Thal und Mheineck. Die Bauverwaltung des Kantons St Gallen eröffnet Konfurrenz über die Aufnahme des ca. 104 Heftaren umfassenden Berimeters iür die Berbauung des Gstaldenbaches dei Ihal. Kontordatsgeometer, die sich um die Nebernahme dieser Arbeit zu bewerben beabsichtigen, woslen ihre Offerten dis zum 23. Oktober verschlossen und mit der Ausschrift: "Perimeter-Ausschmen sür die Gstaldenbach Verbauung" versehen, an das Baubepartement des Kantons St. Gallen einsenden. Die Vermessungsinstruktion und die Nebernahmsbedingungen können inzwischen auf dem Bureau des Kantonsingenierus in St. Gallen eingesehen werden.

Die Gritellung einer eifernen Brude über ben Bartenberggraben auf der Zweilütschinen-Grindelwald-Straße. Boran-ichlag Fr. 1750. Der Devis kann auf dem Bureau des Ingenieurs des 1. Bezirks: H. Mebi in Interlaten, eingesehen werden; daselbst find verschlossene Angebote bis 17. ds. einzureichen.

Stellenausschreibungen.

Bei der Appenzeller Straßenbahngesellschaft ist die Stelle eines Depotchefs neu zu besetzen. Berlangt wird: vollständige Kenntniß im Lokomotivbau, in der Lokomotivmontage und den damit verbundenen Arbeiten, sowie praftifche Erfahrung im Fahrdienfte. Die Besolbung wi'd Leiftungen festgesett und beträgt im Minimum Fr. 3000.

Unmelbungen, mit Zeugniffen über bisherige Thatigfeit ac. begleitet, haben an die Betrtebabirektion ber Uppengeller Stragenbahn in Teufen, allwo auch eingehende Auskuntt eingeholt werden fann, zu erfolgen. Die Stelle konnte fofort angetreten werden.

Beim Tiesbanant der Stadt Jürich wird die Stelle eines Aussehens zur Bewerdung ausgeschrieden. Besoldung per Monat dis zu 200 Fr. Tüchtige, nüchterne Bewerder, welche sich über mehrjährige Prozis deim Tiesban ausweisen können, werden einegeladen, sich unter Beilage von Abschriften der Zeugnisse, Leumundszeugnis und Angabe des Eintrittes dis zum 25. Oktober dieses Jahres beim Bauvorstand I. Herrn Stadtrat Süß, im Stadthaus Zürich, zu melden. Auskunst über die Obliegenheiten erteilt der Stadtingenieur, Flößergasse Nr. 15, 2. Stock, je vormittags von 10—12 Uhr. mittags von 10-12 Uhr.

Bei ber Gifenbahn-Abteilung des Post- und Gisenbahn-bepartements sind noch 3 Stellen für Rontrollingenieure (Bau und Unterhalt der Bahnen) zu besetzen. Besoldung im Rahmen des Gesetzes vom 27. März 1897 nebst den gesetzlichen Reisentschädigungen. Anmeldungen, welchen ein curriculum vitw nebst Zeugnissen über Studien, bisherige Pragis 22. beizufügen ist, sind bis 20. Oftober nächsthin dem Sidg. Post- und Sisenbahndepartement, Eisenbahn-Abteilung, schristlich einzureichen.

Lotal=Wechsel.

"Illustrierte Schweizer. Handwerker-Zeitung"

("Meisterblatt")

Geschäftsorgan der schweiz. Sandwerksmeister, jeden Samstag 24 Seiten start erscheinend, 13. Jahrgang;

"Holf" Schweiz. Centralblatt für Holzhandel 2c., jeden Montag erscheinend, 10. Jahrgang;

"Schweizer Ban-Platt" Geschäftsblatt für alle Juterschutzen des Baugewerdes, jeden Mittwoch 24 Seiten start erscheinend, 9. Band;

"Schweizer Industrie- und Handels-Beitung" mit dem Gratis. Beiblatt "Schweiz. Textil-Zeitung", 18. Jahr-gang; befindet sich seit 1. Oftober

Bleicherweg 38, Parterre

wojelbft Inferate, Abonnements und Rorrefpondengen hier-

für entgegengenommen werden. Es empfiehlt biefe altbewährten Gefchaftsorgane aufs neue Walter Senn-Holdinghausen.